

Löbtauer Anzeiger

Briesnitz Cotta Dölzsch Gorbitz Leutewitz Löbtau Naußlitz Omsewitz Wölfnitz

Unsere Themen

- Service S. 2
- Studium | Arbeit S. 3
- **Frühlingszeit & Natur** S. 4
- Ausflugstipps S. 5
- Sport | Gesundheit S. 6
- Mobilität | Wohnen S. 7
- Freizeit | Kultur S. 8
- ... und mehr!

Liebe Leser,

das Osterfest ist nicht mehr weit. Für viele ist dies eine der wenigen Gelegenheiten im Jahr, im größeren Kreis der Familie zusammen zu kommen. Es ist ein fröhliches Fest der Kinder, die Osternestern suchen und sich daran erfreuen. Die aufblühende Natur lädt zudem zum Spaziergehen ein.

Die Christen gedenken zum höchsten christlichen Fest des Jahres zudem der Kreuzigung von Jesus und feiern seine Auferstehung. Verheißung für alle, die an ihn glauben.

Glaubensfreiheit und Toleranz – das ist für mich Heimat, die es zu bewahren gilt.

Ihr Steffen Dietrich



DER FAHRBAHNBEREICH DER Zentralhaltestelle Kesselsdorfer Straße ist derzeit eine Baustelle, die Anwohner und Geschäftsleute vor eine Geduldsprobe stellt. Foto: Steffen Dietrich

Ihre Zeitung im Internet
www.dresdner-stadtheilzeitungen.de

Vorträge & Schach

Löbtau. Die AWO-Begegnungsstätte, Hainsberger Straße 2, lädt am 16. April, 14 Uhr, zu einem Vortrag „Dresdner Filmschätze Teil 4 – Dresden in den 90er bis 2000er Jahren – Neue Blüte nach dem Mauerfall“ ein. Am 23. April, 14 Uhr, stellt sich eine SPD-Stadtratskandidatin den Fragen neugieriger Besucher. Am 2. Mai findet 13.30 Uhr ein Blitzschachturnier statt. Bei einem Bildvortrag „Russland, Georgien, Kaukasus“ am 7. Mai, 14 Uhr, kann man etwas über die weite Welt erfahren. Am 14. Mai, 13.45 Uhr, wird das Thema „Wochenkinder in der DDR“ behandelt. Dabei werden Forschungsergebnisse und Betroffene vorgestellt. (LA)

Weitere Fragen zum Programm und Unkostenbeiträgen bitte an Sozialpädagogin Susann Martin
Telefon: 0351 4135471
mail19@awo-in-sachsen.de

VON STEFFEN DIETRICH
Löbtau. Die Bauarbeiten zur Schaffung des Boulevards Kesselsdorfer Straße gehen voran. Zwischen Gröbelstraße und Tharandter Straße entsteht der Neubau der Zentralhaltestelle für die Straßenbahn. Die bereits vorhandenen Haltestellenbereiche werden verlängert und auf die bisherige Fahrbahn verschoben. Der Durchgangsverkehr für den normalen Straßenverkehr entfällt dadurch dauerhaft. Die Haltestellen werden zudem über die gesamte Länge eine Überdachung erhalten. Für den Gleisoberbau erfolgt derzeit auch der Umbau der denkmalgeschützten Bismarckbrücke über die Weißeritz. Die geplante Bauzeit erstreckt sich noch bis zum November 2019.

■ **Bau mit Bürgerbegleitung**
Die Bürger*inneninitiative „Kesselsdorfer Boulevard“ merkt an, dass die aktuelle Variante zur

Detailplanung für die Kesselsdorfer Straße durch eine Entscheidung des Dresdner Stadtrats vom 21. März bereits veraltet sein könnte. Hintergrund: Im Stadtrat war ein Antrag unter der Überschrift „Straßenbahn und Bus in Dresden ausbauen – Anteil des ÖPNV deutlich erhöhen!“ angenommen worden, der eine wichtige Entscheidung zur grundsätzlichen Vorgehensweise bei Straßenplanungen in Dresden ist. Neben der Befürwortung der Bürgerbeteiligungssatzung wurde für Straßenbaumaßnahmen festgelegt, dass betroffene Anwohner frühzeitig in die Entscheidungsfindung einzubeziehen sind.

■ **Mehr Gehweg und Grün?**
In Bezug auf die aktuelle Planungsphase zur Kesselsdorfer Straße erläutert Jan Reißig als Sprecher der Initiative: „Die aktuell zur Planung weitergegebene

Planungsvariante ‚Planfall 3A‘ sieht die Verbreiterung der Straße und eine Verringerung der Gehwege im Abschnitt zwischen Wernerstraße und Rudolf-Renner-Straße vor. Ebenfalls sollen mehrere Bäume westlich der Kreuzung Kesselsdorfer-Straße/Rudolf-Renner Straße gefällt werden.“ Mit dem nun gültigen Antrag dürften die Planungen hinfällig sein, so Reißig. In Betracht käme dann eine andere Variante.

Wie es letztlich mit den Planungen und dem Bau weitergeht, bleibt abzuwarten. Eine Bauunterbrechung wäre vermutlich die schlechteste aller Lösungen. Es bleibt vielmehr zu hoffen, dass es durch Umplanungen nicht zu unnötigen Bauverzögerungen kommt. Neben der Kesselsdorfer Straße könnte sich der am 21. März angenommene Antrag auch auf die neue Stadtbahntrasse am Zelleschen Weg auswirken.

Geduldsprobe für Kellei-Boulevard

Trotz des Umbaus der Zentralhaltestelle sind Geschäfte erreichbar

Offener Unterricht

Südvorstadt. Am 13. April, findet an der Fachschule für Technik des BSZ für Elektrotechnik Dresden, Strehleener Platz 2, offener Unterricht statt. Die an diesem Tag unterrichtenden Lehrkräfte laden dabei alle ein, die sich selbst ein Bild vom Unterricht an einer Fachschule machen wollen. Zusätzlich stehen Ansprechpartner für alle

Fragen und Probleme bezüglich einer Fachschulbildung zur Verfügung. Die Unterrichtszeiten und -fächer können unter www.bs-zet.de aufgerufen werden. Für die Fachrichtungen Elektrotechnik, Maschinenteknik und Mechatronik sind noch freie Plätze vorhanden. Die Bewerbungsfrist endet am 30. April 2019. (StZ)

Der nächste „Löbtauer Anzeiger“ erscheint am **20.05.2019**. Redaktions- und Anzeigenschluss dafür ist am **06.05.2019**.

Helfer gesucht

Am 26. Mai finden die Europa- und Kommunalwahlen und am 1. September die Landtagswahl statt. Die Stadt sucht noch Wahlhelfer. Das Ehrenamt des Wahlhelfers können alle wahlberechtigten Personen ausüben, die am Wahlsonntag 18 Jahre alt sind, seit drei Monaten möglichst in Dresden leben, die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. (LZ)

Informationen finden Sie unter www.dresden.de/wahlhelfer.

Hunde als Retter



CONSTANZE BARDEHLE MIT Hunden und Kita-Kind Pia. Foto: Mutschke

Briesnitz. Welche „Berufe“ ein Hund erlernen kann und was ein Rettungshund für Aufgaben hat, das erfuhren die Kinder der ASB-Kita „Am Lehmberg“ bei einem spannenden Projekttag am 28. März. Dazu hatten sie sich die Vierbeiner Jule, Anton und „Mäuschen“ zusammen mit ihren Hundeführerinnen eingeladen. Die Hunde und ihre Frauen gehören zur Rettungshundestaffel des ASB und trainieren zweimal pro Woche im Ehrenamt, wie sie vermisste Menschen im Notfall aufspüren können.

„Die Arbeit als Rettungshundeführer bringt eine ganz besondere enge Bindung zwischen Mensch und Tier“, erläuterte Constanze Bardehle, Leiterin der ASB-Rettungshundestaffel, in Dresden. Die Rettungshundestaffel ist derzeit auf der Suche nach weiteren Mitstreitern. Wer sich dafür interessiert, meldet sich bei Constanze Bardehle unter kontakt@asb-rettungshunde-dresden.de. Diese Ausbildung zum Rettungshund bzw. Rettungshundeführer ist kostenlos. (Mutschke/LA)

Indische Spezialitäten

Mittagsangebot

Vegetarisches Gericht (außer Punjab Tikka).....	5,50€
Hähnchen-Gericht (außer Tikka).....	6,50€

Montag bis Freitag bis 14:30 Uhr

Lamm-Gericht (außer Tikka).....	7,50€
Fisch-Gericht (außer Jheenga Karahi).....	7,50€

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 11-14:30 & 17-22:30 Uhr · Samstag/Sonntag & Feiertag 11:30-22:30 Uhr

Hofmühlenstraße 14
01187 Dresden/Plauen
Reservierungen: 0351.427941-73 oder -74
E-Mail: indischesrestaurant.punjab@gmail.com

Begegnungen mit der Vergangenheit

Stadtgeschichte am Beispiel Dresdner Persönlichkeiten

Bei einem Gang über Friedhöfe fallen Grabstätten historischer Persönlichkeiten auf. 62 mehr oder weniger bekannte Männer und Frauen, die auf Friedhöfen in Dresden und Umgebung ihre letzte Ruhe gefunden haben, stellen Autor Bernd Sonntag und Fotografin Carola Fritzsche in ihrem Buch „Begegnungen“ vor. Der Schwarz-Weiß-Band ist vor elf Jahren erschienen und berührt mit seinen Lebensläufen auf ganz besondere Weise. In loser Folge veröffentlichen wir einige dieser Texte.

■ Christoph Albert Bierling 1824–1904

Christoph Albert Bierling gründete 1848 eine Rot- und Glockengießerei und noch heute künden zahllose Geläute, deren weicher Anschlag geschätzt ist, von der Dresdner Werkstatt. Eine besondere Geschichte können die drei Glocken auf dem Zschachwitzer Friedhof erzählen. Im 1. Weltkrieg sollten sämtliche Glocken, die nicht historisch wertvoll waren, oder zu bedeutenden Bauwerken gehörten, eingeschmolzen

werden. Kirchenmusikdirektor Prof. Johannes Biehle aus Bautzen bescheinigte dem Zschachwitzer Geläute eine klangliche Einheit von seltener Reinheit und Schönheit, was zur Folge hatte, dass eine „vorläufige Zurückstellung von der Enteignung und Ablieferung“ verfügt wurde.

Die Machthaber im Dritten Reich interessierte die Klanganalyse wenig. Sie beschlagnahmten die große und mittlere Glocke und lieferten sie am 3. Januar 1942 an die Erfassungsstelle ab.

Doch welche Freude, als nach dem Krieg Nachforschungen auf dem großen „Glockenfriedhof“ in Hamburg ergaben, dass beide noch vorhanden waren. So kehrten sie, 1948 die mittlere und 1949 die große Glocke, auf Elbzillen in ihre Heimat zurück und wurden am 4. Advent 1949 erneut eingeweiht.

Auch Denkmäler entstanden in den Werkstätten der Kunstgießerei. Gegossen wurden z.B. die eindrucksvollen Brunnen von Robert Diez, der „Gänsediebrunnen“, „Stilles Wasser“ und „Stürmische

Wogen“, das Reiterstandbild König Johann von Johannes Schilling auf dem Theaterplatz und das Luther-Denkmal vor der Frauenkirche. Die Firma produzierte jedoch auch weniger eindrucksvolle Sachen: Feuerspritzen, Metallteile für Waffen, Armaturen, Pumpen, Leuchter...

Als Christoph Albert Bierling 1904 starb, wurde die Firma über Generationen weitergeführt. Dem Namen Bierling begegnet man auf verschiedenen Friedhöfen. Manchmal weist das Wort

„Lederfabrikant“ auf eine zweite Firmengeschichte, die über 150 Jahre andauerte. Der Bombenangriff im Februar 1945 bedeutete nicht nur das Ende der berühmten Gießerei. Das Sterbejahr 1945, das hinter Kindern, Frauen und Männern mit dem Namen Bierling steht, erinnert auch an die Tragödie einer großen Familie.

(Gert Scykalka)

„Begegnungen“, Bernd Sonntag,

Carola Fritzsche,

Verlag Die Fähre, 2008

die.faehe@gmx.de



BIERLING-GRABSTÄTTE AUF DEM Neuen Annenfriedhof. Foto: C. Fritzsche

Passionskonzert

Das Oratorium „Das Sühneopfer des neuen Bundes“ von Carl Loewe, dessen Geburtstag sich 2019 zum 200. Mal jährt, steht auf dem Programm des Passionskonzerts der Hochschule für Kirchenmusik am 16. April, 19.30 Uhr, in der Annenkirche Dresden. Es musizieren Gertrud Günther (Sopran), Cornelia Kieschnik (Alt), Christian Volkmann (Tenor), Clemens Heidrich (Bass), der Chor der Hochschule für Kirchenmusik Dresden und die Elbland Philharmonie Sachsen unter Leitung von Stephan Lennig. Der für seine Balladen bekannte Carl Loewe hinterließ ein umfangreiches musikalisches Werk, darunter 15 Oratorien. In dem vermutlich 1847 nach einer Passionssynopse aller vier Evangelien von Wilhelm Telschow entstandenen Oratorium „Das Sühneopfer des neuen Bundes“ verschmilzt Loewe die Stilrichtungen der Zeit zu einem schlichten, aber stimmungsvollen Ganzen. (StZ)

Für das letzte Geleit

Städtisches
Friedhofs- und Bestattungswesen
Dresden

Bestattungsdienst

Löbtauer Str. 70 • 01159 Dresden
www.bestattungen-dresden.de
0351 - 4393600
(Tag & Nacht)

NATURRUHE Friedewald GmbH
Bestattungswald Coswig

„Wir beraten Sie gerne über die Möglichkeiten der letzten Ruhe im Friedewald.“

Kundenbüro:
Mittlere Bergstraße 85
01445 Radebeul
(Termine nach Vereinbarung)

Parkplatz Bestattungswald:
(gegenüber) Kreyernweg 91
01445 Radebeul

Telefon: 0351-32350529
Mobil: 0172-8833166

kontakt@naturruhe-friedewald.de
www.naturruhe-friedewald.de

SAXONITAS
BESTATTUNGSDIENST

würdevolle Bestattungen
aller Art zum Tiefpreis
Erd · Feuer · See · Natur
Sozial · Anonymbestattungen

komplett ab 999,-

24h ☎ 0351 500 747 07
Kesselsdorfer Str. / Ecke
Rudolf-Renner-Str. 55, 01159 Dresden
www.saxonitas.de

Impressum

DRESDNER STADTTEILZEITUNG

■ Herausgeber:
SV SAXONIA Verlag für Recht,
Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden

Gesamtherstellung und Verlag

■ Anzeigenleitung:
SV SAXONIA VERLAG für Recht,
Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden
Tel. 0351 4852621
www.dresdner-stadtteilzeitungen.de

■ Verantwortlicher Redakteur:
Steffen Dietrich
Tel. 0351 4852670, Fax: 0351 4852661
stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de

■ Anzeigenberatung:
Knut Schubert, Tel. 0176 72403347
Anita Ulbrich, Tel. 0172 7067320
vorstufe@saxonia-verlag.de

■ Druck:
LR Medienverlag und Druckerei GmbH
Straße der Jugend 54, 03050 Cottbus
Tel. 0355 481461

Nachdruck, Vervielfältigung, Verbreitung in elektronischen Medien von Inhalten, Abbildungen und gestalteten Anzeigen ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages zulässig. Die Zeitung und die veröffentlichten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder übernimmt der Verlag keine Haftung. Eine Zurücksendung erfolgt nicht. Die Redaktion behält sich bei Veröffentlichung das Recht der Kürzung und Bearbeitung von Zuschriften vor. Alle Rechte bleiben vorbehalten.



ANTEA BESTATTUNGEN

Wer einen Fluss überquert,
muss die eine Seite verlassen.
Mahatma Gandhi

Tag & Nacht für Sie erreichbar: 0351/42 999 42

Gompitzer Str. 29 | Spitzwegstr. 66a | Großenhainer Str. 163
Herzberger Str. 8 | Pfothenhauerstr. 68 | Königsbrücker Landstr. 54
Breitscheidstr. 55 | www.antea-dresden.de

Ein Dresdner Familienunternehmen

TORSTEN GAUMERT

BESTATTUNGEN
Tag und Nacht dienstbereit

Saarstr. 1 01189 Dresden
Tel. (0351) 424 75 90

Herzberger Str. 30 Eing. Prohliser Allee 01239 Dresden
Tel. (0351) 4 04 37 82

Keglerstr. 4 01309 Dresden
Tel. (0351) 3 12 93 00 Fax (0351) 3 12 93 01

DEM LEBEN EINEN WÜRDIGEN ABSCHIED GEBEN

Wir helfen weiter

Bestattungsinstitut Teuchert GmbH

Fachgeprüfte Bestatter im Dresdner Familienunternehmen, Inh. Henry Teuchert, Brigitte Teuchert
Tag und Nacht sowie Sonn- und Feiertag dienstbereit

mit eigener Trauerhalle **Boxdorfer Straße 21** **Michelangelostraße 1 • 01217 Dresden**
01129 Dresden • Telefon 8 49 45 23 **Telefon 4 72 40 65**

Fax für alle Geschäfte 8 58 42 27

Bautzner Straße 67 **Kötzschenbrodaer Straße 1a**
01099 Dresden **01468 Moritzburg**
Telefon 8 01 19 81 **Telefon/Fax (03 52 07) 8 10 24**

Mitglied
der Landesinnung
der Bestatter Sachsens

teuchert-dresden@t-online.de
www.bestattung-teuchert.de

Eine Ode an den Kulturpalast

Entwurf des 13. Welcome-Package für Erstsemester ausgewählt



BEI DER JURYBESPRECHUNG. Kleines Bild: Entwurf der Auswahlssiegerin. Foto Jury: Michael Schmidt | Entwurf: Sophia Stöhr

Die Gestaltung des neuen Student Welcome Package steht fest. Am 29. März hat eine Jury entschieden, wie die 13. Auflage der begehrten Tasche für Erstsemester an Dresdner Hochschulen aussehen wird. Die neunköpfige Jury bestand aus Vertretern der Technischen Universität Dresden, der Dresden Marketing GmbH, des Sachsenfernsehens, der Künstlerin des letzten Jahres Susanne Haase, Sponsoren und dem Team des City Managements Dresden.

15 Entwürfe wurden eingereicht. Durchgesetzt hat sich der Entwurf von Sophia Stöhr. Die Gestaltung wird honoriert mit einem Künstlerhonorar in Höhe von 1.200 Euro. Die Künstlerin lebt derzeit in Norderstedt, ist aber gebürtige Sächsin und in Dresden aufgewachsen.

Bei der Gestaltung stand in diesem Jahr das Motto „Dresden Elbland – Lebendige Traditionen“ im Fokus, welches dem Leitthema der Dresden Marketing GmbH

für das Jahr 2019 entspricht. Die Künstlerin ließ sich durch den 50. Geburtstag des Kulturpalastes inspirieren. In ihrer Begründung heißt es u. a. „Der Kulturpalast ist eine Stätte der Kultur und eines der bekanntesten neueren Bauwerke der Stadt. Hier finden nicht nur Konzerte, sondern auch viele andere Veranstaltungen statt. Die neue Architektur des Konzertsaals ist durch kantige, aber fließende Formen geprägt. Eine Brücke verbindet die Elemente. Blau steht für das Wasser der Elbe, der warme Rotverlauf erinnert an die Farbgebung des Kulturpalastes.“ Gemeinsam mit der Landeshauptstadt und zahlreichen Unterstützern produziert der City Management Dresden e. V. das beliebte Package in einer limitierten Auflage von 3.200 Stück für Neuimmatrikulierte an Dresdens Hochschulen. Die LKW-Planentasche ist mit vielen nützlichen und informativen Produkten für den Uni-Start gefüllt. Aktuell akquiriert das City Management weitere Sponsoren, die Produkte in das Package einlegen wollen. (StZ)

Info für Sponsoren:
Tel. 0351 4861995

#WIRSUCHENDICH!

Nächster Halt Deine Ausbildung in Dresden (m/w/d):

- Tiefbaufacharbeiter mit Spezialisierung Kanalbau
- Baugeräteleiter

BUG
VERKEHRSBAU AG

EIN UNTERNEHMEN DER BUG-GRUPPE



bug-ag.de/ausbildung

Wohnen auf dem Land, arbeiten in Dresden,

Distanz 26 km vom Zentrum DD, Nähe Stolpen, Grundstück a. d. Wesenitz, siehe YouTube: haus8351

Mistkarre, Tafelschubkarre, Plattformkarre, Typ: DDR-Modell, nagelneu, grundsolide, Preis 285,00 € incl. MwSt./Selbstabholung, Einzelheiten siehe YouTube: ta750mm



NOTAPHILIE DRESDEN
Dr. Hemmerling

NEU:

10-Euro-Münze „Fliegen“

Ankauf - Verkauf - kostenlose Schätzungen

Oschatzer Straße 14 · 01127 Dresden-Pieschen
Telefon: (03 51) 8 58 32 53
Geschäftszeiten: Mo.-Fr. 11-13 Uhr und 14-17 Uhr

Ihre Anzeige in der Stadtteilzeitung?

Lassen Sie sich von **Knut Schubert** beraten.

TELEFON 0176 724 033 47

E-MAIL knut.schubert@saxonia-verlag.de

Weiteres unter www.dresdner-stadtteilzeitungen.de.

OBJEKTASSISTENZ (M/W/D) ALS GASTGEBER FÜR ROOMY

All-inclusive-Apartments für Studierende und Berufstätige in der Reisewitzer Straße in Dresden

AB DEM 01.05.19 ODER SPÄTER AUF AUSHILFS- ODER TEILZEITBASIS

Stellenbeschreibung

- Funktion als Ansprechpartner vor Ort für unsere Mieter
- Planung und Organisation von Abendveranstaltungen
- Wohnungsübergaben
- Betreuung des Gemeinschafts- und Fitnessbereichs
- Service-Leistungen für unsere Mieter

Anforderungen

- Freude im Umgang mit Menschen
- Kompetentes und freundliches Auftreten
- Planungs- und Organisationstalent
- Flexibilität
- Eigeninitiative und Engagement
- Verantwortungsbewusstsein
- Kenntnisse von lokalen Gegebenheiten
- Englisch-Kenntnisse von Vorteil

Wir bieten...

- einen abwechslungsreichen, verantwortungsvollen und sicheren Arbeitsplatz innerhalb der Echterhage Holding
- eine umfassende Einarbeitung
- eine leistungsgerechte Bezahlung

Kontakt

Bei Fragen zu ROOMY wenden Sie sich an

Frau Grit Knies
0351/ 414 1210
grit.knies@eco-plan.de

www.eco-plan.de
www.roomy-dresden.com

e.holding

FLUID TECHNOLOGY GROUP

karriere.e-holding.de

ROOMY
dresden

easy living
for smart people



Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an karriere@e-holding.de

**„UNTERIRDISCHE WELTEN“
KULTUR IM DRESDNER SÜDEN**

WALTER PLATHE
17.05.2019
20 Uhr

INGO OSCHMANN
22.09.2019,
18 Uhr

BILL MOCKRIDGE solo 20.10.

Unterirdische Welten (am Salzstollen Dresden), 01257 DD, Lockwitzgrund 38
Karten: 0351-4054550 (24 Std. AB), www.unterirdische-welten.de
www.vp-roesler.de, www.reservix.de (auch Homedruckfunktion)

ANZEIGE
LESUNGEN – KONZERT – COMEDY in den Dresdner Unterwelten

Zum 3. Mal: Die LANGE NACHT DER LUSTIGEN LIEDERMACHER am 1. Mai!

Moderator und Dresdens „Lästermaul“ Mario Thiel freut sich auf den Mai-Feiertag: Bereits zum dritten Mal wird er Liedermacher begrüßen, die mit ihren Texten den Alltag LUSTIG und SATIRISCH auf die Schippe nehmen. **BEREITS 19 Uhr** beginnen wir diese lange Nacht mit bekannten Liedermachern: **STARGAST ist FEE BADENIUS**, – die Trägerin des **Dresdner-Satire-Preises**. Insgesamt 4 Liedermacher werden sich in einer ersten Runde kurz programmatisch vorstellen ... Und im 2. Teil bestimmt das Publikum,

wieviel „Zugaben“ es geben soll ... Es kann also eine wirklich lange Nacht werden ... Sie dürfen sich darauf verlassen, dass es lustig, kurzweilig, unterhaltsam wird!

Wir freuen uns auf Sie als unsere Gäste in der Alten Kelterei Lockwitz!

„UNTERIRDISCHE WELTEN“ am Salzstollen
Dresden, 01257, Lockwitzgrund 38
www.unterirdische-welten.de
www.vp-roesler.de

Unser Kontakt: 0351 4054550 (24 Std. AB),
info@vp-roesler.de, www.reservix.de

**1. MAI Großes Familienfest am
DDR
Museum Pirna**

1. Mai 2019 10 - 18 Uhr
Buntes Programm
für Groß und Klein

Auf 2000 m² Ausstellungsfläche
Entdecken - Erleben - Staunen

ANZEIGE

Großes Familienfest zum 1. Mai

Das DDR Museum Pirna, Rottwendorfer Straße 45M, lädt am 1. Mai von 10 bis 18 Uhr zum großen traditionellen Familienfest im DDR Museum Pirna ein.

Die Gäste erwartet ein buntes Programm inklusive einer Fahrzeugschau mit vielen DDR- und anderer Oldtimern aus den ehemaligen sozialistischen Staaten, mit Ikarusrundfahrten, Ponyreiten, Hüpfburg, Jumping, Kinderschminken, Luftballonformer und Zauberei. Ganztägig wird ein Schnellzeichner die Gäste zum Lachen bringen.

Ein großer Trödelmarkt lädt zum Stöbern ein. Verpflegung gibt es frisch aus der Feldküche, vom Rundgrill, Langos, originale Spreewaldgurken, Fischbrötchen, Speckfettbommen und viel mehr. Frau Puspendoktor Pille (alias Urte Blankenstein) und die Schallmeienkapelle aus Bad Gottleuba sorgen am Nachmittag auf der Bühne für beste Unterhaltung. Also – Heraus zum 1. Mai! – und kommen auch Sie, gern gemeinsam mit der ganzen Familie, zum stimmungsvollen Fest für Groß und Klein zum DDR Museum Pirna!

Selbstverständlich kann der Besuch des Festes mit einem Museumsbesuch verbunden werden. In der jetzigen Dauerausstellung gibt es auf zwei Etagen und insgesamt rund 2.000 Quadratmetern tausende Originalexponate zu bestaunen. Zur Ausstellung gehören zum Beispiel ein komplett eingerichteter Konsum, ein Kindergarten, ein Klassenzimmer und eine Krankenstation. Neben zahlreichen Alltagsgegenständen finden sich auch Raritäten wie ein Herzschrittmacher aus den 1960er Jahren und eine DDR-Geschirrspülmaschine. Die Ausstellung zeigt die 1993 begonnene Sammlung von Museumschef Conny Kaden.

Parkmöglichkeiten gibt es direkt am Museum auf den Wiesen und ca. 400 Meter vor dem Museum (stadteinwärts) am Einkaufszentrum. Parken ist dort in jedem Fall kostenlos. KFZ für Behinderte (Rollis ect.) bitte bei den Ordnern melden, dafür werden einige Flächen museumsnah bereit gehalten. Der Eintritt auf den Festplatz kostet 2 Euro, ab 4 Jahre.

www.ddr-museum-pirna.de

Neumarkt wird „aufgeforstet“

Großer Waldmarkt kommt vom 10. bis 12. Mai vor die Frauenkirche



FÜNF AKTEURE IN TYPISCHER TRACHT: Revierleiter Michael Blaß, Pilzsachverständiger Eckart Klett, Waldarbeiterin Linda Nowotny, Waldpädagogin Stefanie Blaß und Falkner Hans-Peter Schaaf (v.l.n.r.). Foto: Steffen Dietrich

Das historische Pflaster des Neumarktes verwandelt der Sachsenforst am 2. Maiwochenende in einen grünen Wald. Besucher können dann auf einem Waldmarkt inmitten von bis zu acht Meter hohen Bäumen, Holzhöfen und Waldtieren verweilen.

Anlass ist die zur gleichen Zeit stattfindende Forstvereinstagung in Dresden, zu der über 1.000 Förster und Fachkundige aus ganz Deutschland erwartet werden. Geplant sind ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm auf dem Neumarkt

vom Vogelstimmenimitator über Jagdhundvorführungen und Jagdhornbläser bis zu Themengesprächen. Für Kinder wird ein walpädagogischer Erlebnisparcour eingerichtet. Auf dem Altmarkt wird Großtechnik zur Waldpflege präsentiert. (Sd)

Patenschaften für Wildpflanzen

Mit dem Frühling geht auch das Projekt „Urbanität & Vielfalt“ in die nächste Runde. Dresden gehört neben dem Landkreis

Meißen, Berlin/Potsdam und Marburg zu den Regionen, die von 2017 bis 2020 am bundesweiten Projekt „Urbanität &

Vielfalt“ teilnehmen, gefördert durch das Bundesprogramm „Biologische Vielfalt“.

Wer etwas für die Natur tun möchte und Freude daran hat, in seinem Garten oder auf dem Balkon seltene Pflanzen blühen zu sehen, kann die Patenschaft einer oder mehrerer Pflanzenarten übernehmen.

Alle Pflanzenfreunde werden durch das Fachpersonal des Umweltzentrums Dresden dabei unterstützt. Mit den kultivierten Pflanzen bzw. dem gewonnenen Saatgut können die Bestände der seltenen heimischen Wildpflanzen an ihren natürlichen Standorten gestärkt werden. Wer sich für eine Patenschaft interessiert, nimmt zunächst an einem der Themenabende teil, um Genaueres zum Projektlauf zu erfahren. Die nächsten Termine sind der 17. April und der 15. Mai, jeweils von 19 bis 21 Uhr, im Dachsaal des riesa efau. Kultur Forum Dresden, Wachsbleichstraße 4a. (ct)

Weitere Informationen rund um das Projekt erhalten Sie im Internet auf www.uzdresden.de/de/projekte/artenschutz/urbanitaet-vielfalt/

1, 2, 3 - ein Rätsel-Ei



- Das Ei von oben gesehen;
- Initialen des Osterhasen;
- Glatt oder lecker;
- Mauerbewurf;
- Blume oder Glas;
- Zog sich in raue Berge zurück;
- Dann spannt der Bauer an (im ...);
- Karneval;
- Lenz;
- Fasching;
- Frühlingsleckerei;
- Duldet kein Weißes (Goethe);
- Wonnemonat;
- Das Ei von hinten gesehen

Das Lösungswort ergibt sich aus den gelb unterlegten Feldern von oben nach unten gelesen. Senden Sie Ihre Lösung bis zum 23. April 2019 mit Angabe Ihrer Telefonnummer und Adresse (die Daten werden nur zur Verlosung verwendet) unter dem Stichwort: „Rätsel-Ei“, an stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de oder schreiben Sie an SV SAXONIA Verlag GmbH, Lingnerallee 3, 01069 Dresden. Wir verlosen ein Gutscheinbuch für die Region Dresden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Veranstaltungen

Flüsschentour

Die „Wandergruppe Gemütlich“ lädt am 27. April zum Fließgewässerspaziergang Eutschützer Grund, Nöthnitzbach ein. Treff ist 9.30 Uhr am Findlingsbrunnen Altgruna oder am Hauptbahnhof, Haltestelle „Unter den Brücken“. Gelaufen wird über Bannewitz zur Eutschützer Mühle. Nach einer Frühstücksrast führt der Weg entlang des Nöthnitzbaches nach Gostritz. Da diese Strecke verwildert ist, gibt es für Rollstuhlfahrer und Wanderer mit Kinderwagen eine alternative Route auf einer wenig befahrenen Straße. Das Schloss Nöthnitz mit seinem Park ist dabei das Ziel. Wer Lust hat, kann über Mockritz und Strehlen entlang des Kaitzbaches bis zum Großen Garten laufen. An festes

Schuhwerk, regensichere Kleidung sowie Verpflegung ist bitte vorab zu denken. (StZ)

Für Rückfragen:
SMS: 0174 8463936
Tel. 0351 27572683
Internet: frank.malkse@gmx.de

Krimis in der Bibliothek

Gorbitz. Am 14. Mai ist die Autorin Thea Lehmann in der Bibliothek Gorbitz, Merianplatz 4, zu Gast. Sie stellt einige ihrer Kriminalgeschichten vor. Beginn ist 19 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Thea Lehmann wurde in Bayern geboren. Die Sächsische Schweiz bezeichnet sie als ihre zweite Heimat. Und so handeln auch ihre Krimis in der Sächsischen

Schweiz. Bekannt geworden ist die Autorin 2015 mit „Tod im Kirnitzschtal“. Hauptberuflich arbeitet sie als Journalistin. (brh)

Im „Mittelpunkt“

Gorbitz. Zu einem Filmnachmittag lädt die Informations- und Kontaktstelle „Mittelpunkt“, Merianplatz 4, am 9. Mai ein. Beginn ist 13.30 Uhr.

Die Wanderfreunde treffen sich am 15. Mai, 10 Uhr, am „Mittelpunkt“ zu einer Tour nach Pillnitz und Umgebung.

„Mittag im Mittelpunkt – Gemeinsam kochen und genießen“ heißt es wieder am 31. Mai. Die Vorbereitung beginnt 10.30 Uhr. Um eine Anmeldung wird bis zum 27. Mai gebeten. Die Kosten sind abhängig von der Teilnehmerzahl. (brh)

Tel. 0351 4179260

ANZEIGE

Feiern in historischem Ambiente



DER REPRÄSENTATIVE FESTSAAL auf Schloss Burgk ist für Hochzeiten sehr beliebt. 2018 fanden hier 117 Eheschließungen statt. Foto: Stadt Freital

Herrschaftlich feiern, wo einst der Kohlebaron lebte und heute Kunst zu Hause ist.

Auf halber Höhe am Hang von Freital-Burgk leuchtet ein kleines Schlösschen mit nadelspitzem Turm in der Abendsonne. Es hatte seine Blüte in einer Zeit, als die hiesige Region eine besonders fortschrittliche war. Mitte des 19. Jahrhunderts – Freital war damals noch eine Ansammlung kleiner Gemeinden – residierte hier Freiherr Carl Friedrich August Dathe von Burgk, auch genannt der Kohlebaron. Unter seiner Leitung hatten sich die Steinkohlen- und Eisenhüttenwerke zu einem der bestgeführten Bergbauunternehmen entwickelt und die Dathes zu einer der reichsten sächsischen Adelsfamilien gemacht. Er ließ den einst von seinem Großvater erworbenen Bau aus dem 16. Jahrhundert in seiner gegenwärtigen Form vollenden.

Heute wird in den historischen Gemäuern regelmäßig gefeiert. Nicht nur für Heiratswillige, die gleich nach der Trauung im Festsaal zur Party in den 2010 fertiggestellten Westflügel wechseln, ist Schloss Burgk längst eine gute Adresse. Da, wo einst Pferde und Traktoren nächtigten, sind nach dem Wiederaufbau nach historischem Vorbild zwei Veranstaltungssäle zuzüglich gemütlicher Lounge sowie Küche und Sanitäranlagen entstanden, die sich auch wunderbar für stilvolle Betriebs- und Familienfeiern sowie Vorträge und Seminare eignen.

Der größere Steigersaal bietet Platz für bis zu 120 Personen. Je nach Veranstaltung sind unterschiedliche Bestuhlungsvarianten möglich. Bei Bedarf kann auf moderne Technik wie Videoprojektion und Tonanlage seitens des Hauses zugegriffen werden. Im kleineren

Knappensaal können bis zu 50 Personen feiern, speisen, tanzen oder konferieren.

Zwischen den beiden Veranstaltungssälen liegt ein modern ausgebauter Bar- und Loungebereich, den eine restaurierte Renaissance-Holzbalkendecke aus dem Pesterwitzer Gut ziert. Hier kann man gemütlich und etwas abseits vom Partygetümmel bei einem Drink mit anderen Gästen schwatzen, bevor es wieder ans Buffett oder auf die Tanzfläche geht. Der nahe dem Eingangsbereich gelegene Raum eignet sich aber auch bestens für den stilvollen Empfang seiner Gäste.

Stichwort Buffett – für das individuell zusammengestellte Getränkeangebot oder ein umfangreiches Catering ist das Team des Freizeit- und Erholungszentrums „Hains“ der richtige Ansprechpartner. Denn dieses betreut die Veranstaltungssäle im Auftrag des Betreibers Technische Werke Freital. „Unser Servicepersonal lässt bestimmt keinen Wunsch unerfüllt und kümmert sich während der Veranstaltung liebevoll um jedes Detail“, versichert Daniel Wirth, Leiter des „Hains“ und Ansprechpartner für alle Buchungswünsche. Gern hilft er auch bei der Zusammenstellung eines passenden Rahmenprogramms, knüpft Kontakte zu DJs, engagiert Unterhaltungskünstler und stellt Technik zur Verfügung.

Veranstaltungssäle
Schloss Burgk Freital
Altburgk 61, 01705 Freital
Tel.: 0351 65209615, Fax: 0351 65209633
info@schloss-burgk-freital.de
www.schloss-burgk-freital.de

Husten, Schnupfen?

Damit Sie fit ins Frühjahr starten, beraten wir Sie kompetent und mit erstklassigen Serviceleistungen!

FROHE OSTERN
wünscht Ihnen



Ihre **Weißeritz-Apotheke**

Hofmühlenstraße 14 · 01187 Dresden · Telefon 4215695
www.weisseritz-apotheke.de · Weisseritzapotheke@t-online.de

FREIZEIT DRESDEN MENSCHEN NIVEAUVOLL VERBINDEN

Wanderungen · Radtouren · Kultur · Fastenurse · Reisen
Kein Kommerz

Du bist willkommen!

Hier geht es zu den Angeboten – berichtet bitte auch Euren Freunden davon – Du triffst auf wunderbare Menschen.

www.freizeitdresden.de

Günter Kuhr ·
Am Weissiger Bach 141 · 01328 Dresden
0176 57976030

FREIZEIT DRESDEN
Menschen niveauvoll verbinden
www.freizeitdresden.de

Gasthof Hopfenblüte & Café Windberg

Wir erwarten Sie gern in unserer Gaststätte
Di bis So & Feiertag ab 11 Uhr
und in unserem Café
Di bis Fr 14–18 Uhr | Sa & Feiertage 11–18 Uhr | So 7–18 Uhr

Kleinnaundorfer Straße 2
01705 Freital
Telefon 0351 643979

www.hopfenbluete-freital.de

Wir wünschen Ihnen frohe Ostern!

DRESDEN INTERNATIONAL

Großer **FAMILIENTAG** am Flughafen

5. Mai 10–18 Uhr

- ➔ Flugzeugausstellung
- ➔ Rundflüge & Touren
- ➔ Technikschaу
- ➔ Spiel & Spaß für Kinder
- ➔ Parken 5 €

Eintritt frei!

dresden-airport.de

f t i

Rückrunde der Goalballe

Am 27. April richtet die Sektion Goalball der Sportgemeinschaft Versehrte Dresden e.V. den dritten Bundesligaspieltag im Goalball aus. Alle Interessierten sind eingeladen, eine der beliebtesten Sportarten für Menschen mit Sehbeeinträchtigungen in der Sporthalle des Julius-Ambrosius-Hülße Gymnasiums, Hülßestraße 16, von 8.30 bis 18 Uhr zu verfolgen. Teams aus Rostock, Chemnitz, Marburg, Nürnberg und Königs Wusterhausen kämpfen um wichtige Punkte im Rennen um die Meisterschaft. Für die Dresdner Goalballe geht es auch darum, den Abstieg in die Zweite Liga zu

verhindern. Ein gutes Gehör, aber auch Gewandtheit, Reaktionsvermögen und Schnelligkeit sind für diesen Sport notwendig. Zur Grundausrüstung der Spieler gehört neben zwei neun Meter langen Toren ein Ball mit Glöckchen drin sowie Augenbinden für jeden Spieler, egal ob er blind ist oder ein Restsehvermögen besitzt. Gespielt wird zweimal zwölf Minuten. Nachdem die deutsche Herren-Nationalmannschaft 2017 Vizeeuropameister und 2018 Vizeweltmeister wurde, hat sich Goalball in Deutschland stark entwickelt. Seit diesem Jahr gibt es neben der ersten auch eine zweite Bundesliga. (ct)

Dresden zahlt Geburtshilfeprämie

Im Februar gab der Stadtrat seine Zustimmung zur Zahlung der Geburtshilfeprämie. Mit der Bestätigung des städtischen Haushalts können diese freiwilligen städtischen Finanzleistungen nun ausgezahlt werden. Die Förderung wird rückwirkend bis zum 1. Januar 2019 ausgezahlt. Ab sofort können die entsprechenden Anträge beim Gesundheitsamt Dresden eingereicht

werden. Hebammen und Entbindungspfleger können auf Antrag für die geleistete Wochenbettbetreuung 30 Euro, für die Geburtshilfe in einem Geburtshaus oder einer Hebammenpraxis 100 Euro sowie für Hausgeburten oder Beleggeburten in einem Krankenhaus 200 Euro erhalten. Voraussetzung ist ein Antrag, der auf www.dresden.de/geburtshilfe zusammen mit

weiteren Informationen bereit steht.

Sachsens Landeshauptstadt will damit die Rahmenbedingungen für die Geburtshilfe und die Nachsorge verbessern. Zumal Dresden nach wie vor eine der geburtenstärksten Städte deutschlandweit ist. Mehr als 8.000 Kinder kommen hier jährlich zur Welt. (StZ)

www.dresden.de/geburtshilfe

Senioren Angst vor Stürzen nehmen

Jeder Mensch stürzt gelegentlich. Mit etwas Glück passiert einem in den meisten Fällen nicht viel. Anders sieht das allerdings bei älteren Menschen aus: Sie können ein Stolpern nicht so gut abfangen wie junge Menschen, weshalb dann auch die Sturzhäufigkeit stetig zunimmt. Studien haben gezeigt: Etwa die Hälfte der Bewohner einer Pflegeeinrichtung stürzt mindestens einmal jährlich.

Das Alloheim Seniorenzentrum AGO „Dresden“ hat sich dieses Problems intensiv angenommen und setzt ein Konzept der Sturzprävention um. Aufklärung, Schulungen und Übungen stehen dabei im Fokus.

„Stürze sind die Hauptursache für Verletzungen bei Senioren“,

sagt Alf Dietze, Einrichtungsleiter des Seniorenzentrums AGO in Dresden, „sie ziehen fast immer Krankenhausaufenthalte nach sich und lösen bei den Betroffenen im Nachgang dann auch große Ängste vor weiteren Stürzen aus. Dies wiederum führt zu noch mehr Unsicherheit und Stürzen. Im Grunde ein Teufelskreis.“ Wie er ergänzt, passieren fast 64 Prozent aller Stürze im Zimmer der Bewohner, rund 33 Prozent beim Gehen.

„Die Zielvorgaben unseres Sturzpräventionsprogramms sind nicht nur die Zunahme der Mobilität und Selbstständigkeit der Bewohner, sondern auch die Lebensfreude und Lebensqualität dauerhaft zu steigern“, erläutert Dietze,

„eingebunden und geschult werden dabei regelmäßig auch alle Pflegekräfte. Stürze können wir somit mit einem Höchstmaß an umfassender Risikoreduzierung, Aufklärung und Training dauerhaft vermeiden.“

Doch auch für die Bewohner ergaben sich positive Effekte im Zuge einer regelmäßigen Unterweisung. So konnten Dietze und sein Team feststellen, dass die Mobilität zunimmt und Kraft- und Balancetraining zu mehr Sicherheit und Angstreduzierung führen.

Alf Dietze hält fest: „Auch langfristig werden die Bewohner unseres Hauses von unserem Programm profitieren. Das freut uns natürlich am meisten.“ (StZ)

Lohnsteuerhilfe IDL
Interessengemeinschaft der Lohnsteuerzahler e.V. – Lohnsteuerhilfverein

Profitieren Sie von unserer Erfahrung

Steuerberatung für Arbeitnehmer, Rentner und Immobilienbesitzer.

Öffnungszeiten

Februar bis April	Mai bis Januar
Mo - Fr 8 - 18 Uhr	Mo - Mi 8 - 16 Uhr
Sa 8 - 13 Uhr	Do 8 - 18 Uhr
	Fr 8 - 14 Uhr

Termine unter: 03 51-84 38 72 56
Beratungsstelle Dresden
Großenhainer Straße 113-115



Ihr gutes Recht

ANZEIGE

Aktuelle BGH- Entscheidung zur Aufrechnungsbefugnis privater Krankenversicherungen im Notlagentarif

Verträge von Versicherten in der privaten Krankenversicherung werden/müssen gem. § 193 Abs. 7 VVG im sogenannten Notlagentarif geführt (werden), wenn Beitragsrückstände gem. § 193 Abs. 6 VVG bestehen, deren Ausgleich erfolglos angemahnt wurde und keine Hilfsbedürftigkeit nach SGB II oder SGB XII vorliegt.

Ziel/Zweck des Notlagentarifs mit der Herabsetzung der Beitragspflicht ist es insbesondere, bei Gewährleistung der Notfallversorgung (weitere) Schulden künftig zu vermeiden.

Der Zweck des Notlagentarifs ist es allerdings nicht, Versicherte vor den Prämienforderungen des Versicherers, auch aus der Zeit vor der Geltung des Notlagentarifs, zu schützen. Dementsprechend hat der BGH mit Urteil vom 05.12.2018 – IV ZR 81/18 – entschieden, dass der Versicherer berechtigt ist, mit rückständigen Beiträgen gegen die während der Geltung des Notlagentarifs entstandenen Kostenersatzansprüche aufzurechnen.

Die wirtschaftliche Folge dieser Rechtsprechung für Versicherte dürfte sein, die Behandlungskosten bis zur Höhe existenter

Beitragsrückstände selbst tragen zu müssen bzw. sich bis zur Höhe dieser gegenüber den Behandlern, ggfs. teilweise, zu verschulden.

Betroffenen Versicherten ist dringend anzuraten, von vornherein bei Beitragsrückständen gegenüber dem Versicherer die etwaige Hilfsbedürftigkeit nach SGB II oder SGB XII zu klären (a) und überprüfen zu lassen, ob und ggfs. seit wann der „Anspruch auf Notlagentarif“ vorlag, um ggfs. überzahlte KV-Beiträge vom Versicherer zurückzufordern und ggfs. so dessen Aufrechnungspotential zu mindern (b).

Rechtsanwalt Markus Bombis

Rechtsanwalt
Markus Bombis
Tätigkeitsschwerpunkte
Arbeits- und Sozialrecht
Mietrecht
Interessenschwerpunkte
Bank- und Kapitalanlage recht
Versicherungsrecht

01159 Dresden
Clara-Viebig-Straße 9
Tel.: (03 51) 4 13 59 78
Fax: (03 51) 6 58 61 29
E-Mail: RABombis@web.de

Neueröffnung in Naußlitz

Am 1. März öffnete Claudia Markus ihre Fachpraxis für Podologie

Für die Podologische Komplexbehandlung am kranken und gesunden Fuß – für alle Kassen und privat – gibt es seit 1. März in Naußlitz eine neue Fachpraxis. Inhaberin Claudia Markus hat ihre Räume in der Wiesbadener Straße 55 eingerichtet. Angeboten werden individuelle Beratung sowie Hausbesuche.

Die Leistungen umfassen: Podologische Behandlung als ästhetische Maßnahme, Podologische Komplexbehandlung, Medizinische Fußbehandlung für Patienten mit Diabetes, Durchblutungsstörungen, Rheuma, und anderen chronischen Erkrankungen, Nagelbehandlung, fachgerechtes Schneiden der Nägel, Behandlung eingewachsener und verdickter Nägel, Onychomykosen (Nagelpilzbehandlung), Hyperkeratosenbehandlung (Entfernen übermäßiger Hornhaut und Schwielen), Therapie von Clavi – fachgerechtes Entfernen und Behandlung von Hühneraugen, Druck- und Reibungsschutz (Maßnahme zur Entlastung schmerzender Stellen) sowie Nagelprothetik – Künstlicher Nagelersatz zur Wiederherstellung

defekter Nagelplatten. Sie können in der Fachpraxis zudem hochwertige Pflegeprodukte von Allpresan, peclavus, GEHWOL und Geschenkgutscheine

für Behandlungen erwerben. Die Praxis ist über die Haltestelle Altnaußlitz über die Linien 62 und 90 zu erreichen. Parkplätze befinden sich in Praxisnähe.



Fachpraxis für Podologie
Claudia Markus

- » Alle Krankenkassen und privat
- » Hausbesuche
- » Individuelle Beratung
- » Podologische Behandlung als ästhetische Maßnahme
- » Medizinische Fußbehandlung für Patienten mit Diabetes, Durchblutungsstörungen Rheuma und anderen chronischen Erkrankungen

Wiesbadener Straße 55
01159 Dresden
Tel.: 0351/7923809
E-Mail: podologie-markus@gmx.de

ANZEIGE

Mehr Platz für Radfahrer beantragt



AM 27. SEPTEMBER 2018 demonstrierte der ADFC Dresden mit einer durch Blumentöpfe provisorisch geschützten Radspur für eine sichere Radverbindung auf der St. Petersburger Straße. Foto: Konrad Krause/ADFC

Seevorstadt-West. Auf der Tagesordnung der Stadtratssitzung am 11. April steht ein Antrag, der den für Radfahrer sehr gefährlichen Abschnitt der Petersburger Straße entschärfen will. Dieser greift damit wesentliche Aspekte einer Petition des ADFC Dresden auf, die inzwischen über 5.000 Unterzeichner unterstützen. Aktuell ist

es auf der St. Petersburger Straße zwischen Georgplatz und Wiener Platz nicht möglich, die Radfahrstreifen regelkonform mit dem Fahrrad zu befahren, ohne dabei den erforderlichen Mindestabstand zu den geparkten Fahrzeugen zu unterschreiten, erläutert Nils Larsen, Vorstandsmitglied des ADFC Dresden e. V. Gleichzeitig

werden Radfahrer in diesem Abschnitt nur in Einzelfällen mit dem erforderlichen Mindestabstand von 1,50 Meter überholt.

■ Unfalltod einer Radfahrerin

Nach dem Unfalltod einer 45 Jahre alten Mitarbeiterin der TU Dresden im August 2018 auf diesem Straßenabschnitt fordert der ADFC Dresden e. V. gemeinsam mit seinen zahlreichen Unterstützern als Sofortmaßnahme die Entfernung der ca. 100 Parkplätze entlang der St. Petersburger Straße. Damit wäre ausreichend Platz zum regelkonformen Überholen des Radverkehrs durch motorisierte Verkehrsteilnehmer vorhanden. Als Ausgleich sollen die in der Nähe befindlichen, meist nicht ausgelasteten Parkhäuser dienen. Die Verlagerung der Parkplätze aus dem Straßenraum der St. Petersburger Straße wäre dadurch problemlos machbar, argumentiert der ADFC Dresden e. V. Mit einer Demonstration im September 2018 hatte der Verein das Problem fehlenden Mindestabstands mit Hilfe von Blumentöpfen vor Ort veranschaulicht. (Sd)

Baustelle Weißeritzstraße

Friedrichstadt. Seit Anfang April wird die Einmündung der Seminarstraße in die Weißeritzstraße grundlegend ausgebaut.

Bis 26. April soll dazu die Lage der Bordsteine verändert und ein neuer Wasserablauf gesetzt werden. Die Gehwege werden neu gepflastert. Neue Leitungen werden verlegt und eine neue Straßenbeleuchtung errichtet. Aufgrund der beengten Platzverhältnisse wird der Einmündungsbereich und die zweite Fahrspur auf der Weißeritzstraße während der Arbeiten für den Kraftfahrzeugverkehr gesperrt. Der Geh- und Radweg wird auf die gesperrte Fahrspur der Weißeritzstraße verlegt. Das Gebiet bleibt während der Bauzeit über die Bräuergasse erschlossen. Dafür wird die Bräuergasse, welche eine Einbahnstraße ist, für den Zweirichtungsverkehr freigegeben. Auf

der Bräuergasse kann in diesem Zeitraum nicht geparkt werden. Die Grundstücke sind zu Fuß erreichbar. (PZ)

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

ALTER RASEN WIEDER GRÜN!

Baumfällung/-pflege,
Stubbenfräsen, Heckenschnitt,
Gartengestaltung, Wegebau,
Zaunbau, Abriss und
Baggerarbeiten

preiswert, schnell, unkompliziert

Team Alpin, Hr. Rehwagen
mail@team-alpin.info

0172/353 00 66

ANZEIGE

Gutscheinbuch fürs Osternest

Wer sagt, dass nur Süßes ins Ostereck gehört? Wenn Sie mit einem Geschenk längerwährende Freude bereiten wollen, verstecken Sie den Gastro- und Freizeitführer „Schlemmerreise mit Gutscheinbuch.de Dresden & Umgebung 2019“. Er bietet Süßes, Herzhaftes, Wellness, Kultur und vieles mehr. Bei 96 Gastronomie- und 83 Freizeitgutscheinen ist für jeden etwas dabei. Neben dem Restaurant Petit Frank aus Pieschen laden z. B. auch das Turmrestaurant der Bowling Arena in Plauen oder die „Dornblüte“ aus Striesen

ein. 2für1-Gutscheine gibt es u. a. für Dresdner Museen, für Segway-Touren oder für den „Sonnenlandpark“. Das Gutscheinbuch ist bis 1. Dezember 2019 gültig und zum Sonderpreis ab 17,90 statt 29,90 Euro (Code BLAU18 bei telefonischen und Online-Bestellungen) erhältlich. Mit der Kundenkarte aus dem Buch können 8.000 weitere kostenlose Online-Coupons mit 2für1-Angeboten genutzt werden. Einfach anmelden unter www.gutscheinbuchplus.de.

Gebührenfreie Bestell-Hotline
0800/22665600

Märchenpicknick in Moritzburg

„Mit Decke, Schirm und Picknickkorb“ so lautet das Motto am 25. Mai im Hochseilgarten Moritzburg am Mittelteich. Von 10 bis 18 Uhr lockt ein einmaliges Kultur- und Kunstereignis für die ganze Familie. Die Künstler um den Barden SKABA verzaubern

das Gelände mit Gesang, Schauspiel und Erzählkunst. Die Gäste können Märchen und Erzählungen lauschen und sich an Volks-, Scherz- und Trinkliedern zur Laute erfreuen. Freunde der Klezmermusik kommen ebenso auf ihre Kosten wie Theatergänger. Kerstin

Otto gilt als eine der besten Märchenerzählerinnen Deutschlands, sie wurde mit der goldenen Spindel ausgezeichnet. Wer am 25. Mai das Fest im Hochseilgarten genießen möchte, sollte die Picknickdecke nicht vergessen. (StZ)
www.hochseilgarten-moritzburg.de

ANZEIGE

Wohnen mit Weitblick

Ungewohnte Wege beschreitet die WGJ, um neuen zentrumsnahen Wohnraum zu schaffen. So werden derzeit die zwei Gebäude, Blasewitzer Straße 36-42 und Blasewitzer Straße 44-50, um eine bzw. zwei Etagen aufgestockt. Das Konzept der Aufstockung hatte sich bereits beim benachbarten Gebäude bewährt. Denn die ressourcenschonende Bauweise kommt ohne zusätzliche Versiegelung von Grünflächen aus. Die neuen Geschosse

mit ihrer markanten Holzoptik verleihen den Gebäuden aus den 1950er Jahren außerdem ein ansprechendes Erscheinungsbild. Insgesamt 24 neue 3- und 4-Raumwohnungen entstehen durch die Etagenaufstockung – aufgrund bodentiefer Fenster allesamt hell und freundlich. Die WGJ hat auf praktische Grundrisse und eine moderne, bedarfsgerechte Ausstattung, wie Fußbodenheizung, überdachte großzügige Loggien

sowie Abstellräume, viel Wert gelegt. Die überwiegende Anzahl der Bäder wird mit Badewanne und bodenebene Dusche ausgestattet sein, die 4-Raumwohnungen sogar noch mit einem zusätzlichen Gäste-WC. Alle Wohnungen erreichen Sie mit Aufzug. Sie sind somit besonders für Senioren und Familien geeignet. Die Fertigstellung ist im 4. Quartal 2019 geplant. Bewerbungen sind ab sofort möglich.

www.wgj.de

Moderne Wohnungen in Dresden Johannstadt



- gut gelegen - in einem Stadtteil mit hoher Lebensqualität
- 3- und 4-Raumwohnungen
- hochwertige Ausstattung
- praktische Grundrisse
- überdachte großzügige Loggien
- Aufzug vorhanden



Bewerben
Sie sich ab April 2019

Meine Stadt. Mein Viertel. Meine WGJ.



info@wgj.de • Tel. 0351 4402-3

markenteam

DREWAG

Die Energie-Berater Die Serie in Ihrer Stadtteilzeitung

Entdecken Sie Ihre Stromsparpotenziale zu Hause!

Gehen Sie in Gedanken einmal durch Ihre Wohnung. Ist Ihr Kühlschrank schon etwas älter und verbraucht daher mehr Strom? Wie oft nutzen Sie den Geschirrspüler? Läuft der Fernseher auf Standby?

Mit dem Stromspar-Check finden die Energie-Berater der DREWAG schnell heraus, wo und wie sich Stromsparen für Sie lohnt. Wir analysieren den Stromverbrauch anhand Ihrer Gewohnheiten und elektrischen Geräte, um Sparpotenziale aufzuzeigen.

Füllen Sie ganz einfach unseren Stromspar-Check online unter www.drewag.de aus oder holen Sie sich

den Fragebogen in Papierform im DREWAG-Treff ab.

In 14 Verbrauchsbereichen erfassen Sie Ihre individuelle Ausstattung sowie Ihre Nutzungsgewohnheiten. Als Ergebnis liefert der Stromspar-Check den Anteil der einzelnen Rubriken am Gesamtverbrauch und vergleicht Ihren Verbrauch mit Durchschnittsverbräuchen. So können Sie erkennen, welche Geräte Strom fressen.

Für weitere Fragen stehen Ihnen unsere Energie-Berater im DREWAG-Treff gern zur Verfügung.



DREWAG

